

Bürgerbus Historie

Ein Bürgerbus als Ergänzung zum ÖPNV für Wohngebiete und Ortsteile, die nicht angebunden sind.

2017/18,

Bürgerbefragung der Stadt „Gut älter werden“, Bereich Mobilität (gewährleisten) unter Bürgern ab 55 Jahren.

Ergebnis Anfang 2018:

Großes Interesse der Bürger, 64 Bürger würden den BB sogar täglich nutzen.

25. November 2019,

in der Festhalle in Buchholz fand die erste Ideenwerkstatt zum Bürgerbus statt.

Es wurden 3 Bürgerbusmodelle vorgestellt:

Dreisamstrome aus Kirchzarten

Bürgerbus Schramberg

Bürgerbus Endingen

12. Januar 2020,

der *Stadt seniorenrat Waldkirch* hat mit dem Projekt

„*Ein Bürgerbus für Waldkirch*“ einen Antrag gestellt um in das Förderprogramm des Landes „Allianz für Beteiligung“ zu kommen.

Fördermittel wurden bereitgestellt, für die Koordination, Moderation und Weiterentwicklung des Projekts konnte Udo Wenzl gewonnen werden.

25. Januar 2020,

es wurde in der Bürgerwerkstatt in der Festhalle in Kollnau über den Bürgerbus informiert.

03. Februar 2020,

interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Waldkirch besuchten den

„Dreisamstrome“ in Kirchzarten, um die Geschichte und das Konzept näher kennenzulernen und Informationen zu sammeln.

02. März 2020,

zweite Bürgerwerkstatt im Rathaus mit der Bildung einer Steuerungsgruppe.

20. Mai.2020,

erstes Treffen der Steuerungsgruppe mit Ermittlung und Festlegung von weiteren Schritten für eine Realisierung des BB.

Mai-Juni 2020,

Beginn der Fahrtroutenentwicklung mit Haltestellen.

01.07.2020,

Öffnung des Crowdfunding-Kontos bei der Volksbank Breisgau Nord.

08. und 16.07.2020,

weitere Treffen der Steuerungsgruppe.

28.07.2020,

Vorstellung des Bürgerbuskonzeptes in den Ortschaften Siensbach und Kollnau.

17.09.2020,

Vorstellung des Bürgerbuskonzeptes in den Ortschaften Buchholz und Suggental.

Aktuell:

- Vorbereitung eines Aktionstages „Marktbusses“ an den Markttagen in Waldkirch am 10.10.2020 und am 16.10.2020 in Kollnau mit der Gestaltung eines Informationsflyers, der in den Wochen zuvor in den Geschäften verteilt werden soll.
- Optimierung der Fahrtrouten mit Fahrzeitermittlung
- Gewinnung von Fahrerinnen und Fahrern
- Strategie zur Gewinnung von Werbepartnern für Werbung auf den Bus-Seitenflächen und für Bildschirmwerbung auf dem Monitor im Bus.

Allgemein:

Tragende Säulen sind neben der Stadt und dem Busunternehmen Rother die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer.

Ohne diese ist kein Fahrbetrieb möglich!

Deshalb: Werben sie für Fahrer*innen in ihren Familien, Vereinen, bei ihren Freunden.

Für Ideen, Vorschläge, Fahrerinteresse an den SSR-Waldkirch wenden.

Wir sind dankbar für jede Anregung!

Die Einführung eines Bürgerbusses erfolgt unter
Voraussetzung der Genehmigung durch den
Gemeinderat!